

Fact-Sheet / Erläuterungen zum Schutzkonzept Winter RIGI BAHNEN AG

Vitznau, 7. Januar 2021

Liebe geschätzte Rigi-Gäste

Ab dem 8. Januar 2021 gilt das **Schutzkonzept Winter** auf allen Betriebszweigen der RIGI BAHNEN AG (RB).

In diesem Fact-Sheet erläutern wir Ihnen in Kurzform die Massnahmen im Zusammenhang mit dem Schutzkonzept. Ziel ist es, dass Sie sich bereits vor Ihrem Besuch ein Bild machen können, was wo auf den Bahnen wie abläuft.

Aktuell informiert

Auf unserer Internetseite schalten wir bis spätestens 17:00 Uhr des Vortages die Informationen über geplante Fahrplanverdichtung und die aktuelle Betriebslage auf. Leider lassen die elektronischen Fahrplan-Plattformen (SBB-App, etc.) keine kurzfristige Kommunikation von Fahrplananpassungen zu und dort wird lediglich der Standardfahrplan veröffentlicht. Aktueller Fahrplan und Betriebslage: www.rigi.ch

Skigebiet

Das Skigebiet Staffel–Klösterli darf gem. Verordnung des Kantons Schwyz seit 29. Dezember 2020 wieder geöffnet werden. Die dortliegenden Skipisten und Schlittelwege, Winterwanderwege und Langlaufloipen sind abhängig von den Schneeverhältnissen geöffnet. Der Schneesport-Pendelzug Klösterli-Kulm sowie das Vermietungscenter Kulm sind in Betrieb.

Das Skigebiet Gratalp–Kaltbad darf gem. Verordnung des Kantons Luzern per 8. Januar 2021 nur zwischen Donnerstagmorgen und Sonntagabend geöffnet werden. Der Schlittelweg Staffelhöhe–Kaltbad muss generell geschlossen werden.

Die Winterwanderwege und Langlaufloipen sind abhängig von den Verhältnissen geöffnet.

Generell gelten keine Restriktionen betr. Transport von Schneesportgeräten. Der Alkoholkonsum im ganzen Skigebiet ist untersagt und weshalb wir Ihnen in den Shops keine Alkoholika verkaufen können. Wir bitten Sie der Ausübung von Schneesportaktivitäten auf die Verhinderung von Unfällen zu achten und die gängigen FIS-Regeln einzuhalten.

Auf den Bahnen

Bezugnehmend auf Art. 5c Absatz 4 Bst. a der Erläuterungen des Bundes zur COVID-19-Verordnung gelten für Bahnen mit Wintersport nur dann Kapazitätsbeschränkungen, wenn mehr als die Hälfte der Gäste auf den Bahnen das Schneesportangebot nutzen. Dies ist bei den Rigibahnen nicht der Fall.

Trotzdem limitieren wir im Sinne Ihres Schutzes die Kapazität freiwillig und wie folgt:

- Geschlossene Fahrzeuge der Zahnradbahnen Goldau–Rigi Kulm und Vitznau–Rigi Kulm: Belegung nach Möglichkeit nur mit Sitzplätzen (keine 2/3 Beschränkungen).
- Seilbahn Weggis–Rigi Kaltbad: Belegung mit 50 Personen, statt der maximal erlaubten Kapazität von 76 Pers./Kabine.
- Seilbahn Kräbel–Rigi Scheidegg: Belegung mit 10 Personen, statt der maximal erlaubten Kapazität von 15 Pers./ Kabine.

Während auf den Seilbahnen die Kapazität relativ einfach überwacht werden kann, gestaltet sich dies auf den zahlreichen (kleinen) Zwischenstationen der Zahnradbahnen als schwierig. Wir können darum nicht garantieren, dass an allen Stationen immer für alle wartenden Gäste ein Sitzplatz verfügbar ist. Um ein Überfüllen des Zuges zu vermeiden, müssen wir Gäste im unter Umständen auf einen Folgezug verweisen.

Um die Frischluftzufuhr in den Fahrzeugen sicherzustellen, lüften wir die Züge und Seilbahnkabinen an den Endstationen intensiv durch das Öffnen der Türen und Fenster. Da sich in der Wintersaison die präferierte Zeit für die Talfahrt erfahrungsgemäss auf das Zeitfenster zwischen 15:00 bis 17:00 Uhr konzentriert, ist in diesem Zeitraum mit der grössten Auslastung der Fahrzeuge zu rechnen.

Bitte seien Sie sich bewusst, dass Sie nicht alleine unterwegs sein werden und dass in den Fahrzeugen der Abstand wie generell im öffentlichen Verkehr mitunter nicht eingehalten werden kann. Es gilt darum in den Fahrzeugen eine generelle Maskenpflicht.

Um eine Überlastung der Züge möglichst zu vermeiden, verdichten wir den Fahrplan an Tagen mit absehbar hohem Gästeaufkommen dynamisch mit Verstärkungszügen und Zwischenfahrten.

Abstand halten und Maske tragen

Es gilt in Wartebereichen, auf Perrons, in Innenräumen und in den Fahrzeugen durchgängig eine Maskentragepflicht. Wir empfehlen für die Fahrt im Zug und den Aufenthalt in geschlossenen Räumen dringend, eine zertifizierte Schutzmaske mit hoher antiviraler Schutzwirkung zu verwenden. Wenn immer möglich ist ein Abstand von 1.5m einzuhalten. Wir bitten Sie auf das Konsumieren von Getränken und Essen während der Fahrt zu verzichten.

Gästelenkung

An stark frequentierten Stationen (Bergstation Luftseilbahn Weggis–Rigi Kaltbad, Kaltbad, Staffel und Klösterli) kommt an Tagen mit hohem Gästeaufkommen ein Lenkungs- und Dosiersystem zum Einsatz. Gästelenker vor Ort dosieren dabei den Zu- und Abgang zu den Perrons mit dem Ziel, zu grosse Ansammlungen zu vermeiden. Das heisst, dass die für den folgenden Zug zulässige Anzahl Gäste auf dem Perron vorportioniert wird. Der Wartebereich der Luftseilbahn wird in Kaltbad auf den Dorfplatz verlegt, sodass in der Bergstation ein Gedränge vermieden werden kann.

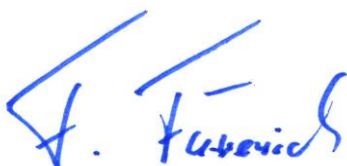
Wir bitten Sie um Verständnis, dass dadurch Wartezeiten entstehen können und Sie sich nicht jederzeit frei auf den Bahnanlagen bewegen können. Wo keine Gästelenker im Einsatz sind, bitten wir Sie auf den Abstand und einen kontrollierten Ablauf zu achten.

Gastronomie

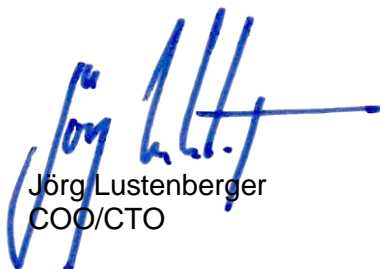
Aufgrund der behördlichen Anordnungen müssen wir die bediente und unbediente Gastronomie mit Konsumation in Innen- und Aussenräumen schliessen. Wir können Ihnen jedoch in den Restaurants Bahnhöfli Staffel und RigiPic Kulm eine reduzierte Karte zum Take-Away anbieten. Der Ausschank von Alkohol ist in diesen Restaurants vorderhand untersagt. Es dürfen an unseren Standorten in den Restaurants und auf den Terrassen keine Sitzgelegenheiten angeboten werden.

Wir danken Ihnen für ihr Verständnis für die dem Schutzkonzept geschuldeten Einschränkungen und freuen uns, dass wir Sie trotz der aktuellen Lage auf der Rigi begrüßen dürfen. Wir tun alles, damit Sie einen möglichst unbeschwerten und erholsamen Ausflug geniessen können.

Herzliche Grüsse und bis bald auf der Rigi.



Frédéric Füssenich
CEO



Jörg Lustenberger
COO/CTO